



Marion-Dönhoff-

**Realschule plus**

*Wissen*

**Wochenplan vom: 11.05.2020-15.05.2020**

Hallo ihr Lieben,

leider ist die Schule immer noch geschlossen.

Auch wenn ihr es kaum glauben mögt, aber eure Lehrer vermissen euch!

**Klasse:  
6a  
(Boll)**

Besonders ich...

Bei Fragen meldet euch bitte an mich oder den jeweiligen Fachlehrer.

Bitte schickt eure Ergebnisse bis **Freitag, den 15.04.2020** an die jeweiligen Fachlehrer! Diese geben euch dann ein Feedback zu euren Lösungen.

Ich hoffe wir sehen uns bald wieder.  
Lieben Gruß euer liebster Klassenlehrer

**Fach**

**Inhalte**

**Sport**

Video über einen Parkour im Garten/Haus/Wohnung. Wer schon ein Video geschickt muss das nicht nochmal machen!!!

<p><b>Mathematik</b></p>	<p><b><u>Hinweise:</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Achtet bitte auf eine saubere und übersichtliche Schreibweise!</i></li> <li>• <i>Scannt die Dokumente möglichst ein. Sonst bitte die App „ClearScan“ benutzen.</i></li> <li>• <i>Die Regelhefteinträge braucht ihr mir nicht schicken.</i></li> <li>• <i>Nicht nur die Ergebnisse, sondern auch die Aufgabe und die Rechenschritte aufschreiben.</i></li> </ul> <p><b>Thema: Rechenausdrücke mit Dezimalbrüchen berechnen</b></p> <p><u>Buch S. 132</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Den blauen Kasten lesen und ins Regelheft übertragen (falls keines vorhanden: ins Schulheft)</li> <li>✓ Nr. 1, 2</li> </ul> <p><b>Schreibe auch die Rechenschritte untereinander mit den Gleichheitszeichen auf! Wie bei den Beispielen im blauen Kasten.</b></p> <p><u>Buch S. 134</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Nr. 3 links (Regel hier: von links nach rechts rechnen.), 4 links, 6 links</li> </ul> <p><b>Schreibe auch hier die Rechenschritte untereinander auf! Wie in den Beispielen im blauen Kasten.</b></p> <p><u>Zusatzübungen:</u></p> <p>Nr. 1 - 18 auf folgender Internetseite bearbeiten:</p> <p><a href="https://mathe.aufgabenfuchs.de/bruch/dezimalzahl.shtml">https://mathe.aufgabenfuchs.de/bruch/dezimalzahl.shtml</a></p> <p>(Nur im Internet lösen. Nicht an mich zurückschicken!)</p> <p style="text-align: right;">Arbeitsergebnisse bitte an:</p> <p style="text-align: right;"><b><a href="mailto:herr.meckeler@gmx.de">herr.meckeler@gmx.de</a></b></p>
	<p><b>Arbeitsaufgaben zur Lektüre „Rico, Oskar und die Tieferschatten“</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- ständiges Lesen der Lektüre „Rico, Oskar und die Tieferschatten“ (Andreas Steinhöfel) und führe beim Lesen weiterhin das Lesetagebuch</li> </ul>

<p><b>Deutsch</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <u>markiere</u> beim Lesen <u>wichtige Inhalte</u> mit einem <u>Textmarker</u> und mache dir <u>Randbemerkungen</u> mit dem Bleistift im Buch oder verwende Post-its, um Inhalte schneller wiederzufinden</li> <li>- schicke mir bitte deinen <b>Zwischenstand vom Lesetagebuch und die Antworten zu den Fragen</b> (siehe weiter unten) bis Freitag, den 15.05.2020 an: <a href="mailto:johanna.eisel@mail.de">johanna.eisel@mail.de</a> Danke!</li> </ul> <p><b><u>Aufgaben zum Buch:</u></b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Jedes Kapitel wird von einem Bild des Illustrators Peter Schössow eingeleitet. Fertige jeweils eine <u>eigene farbige Zeichnung</u> an, die zeigt, was dir im Kapitel besonders gut gefallen hat.</li> <li>2. Rico ist tiefbegabt. Deshalb erklärt er sich manche Wörter auf seine ganz eigene Weise. Formuliere zu den Begriffen „Egoismus“ und „illegal“ eigene Lexikonartikel. Schreibe dafür eigene Erklärungen auf. Du kannst auch im Lexikon nachschlagen, aber du solltest dennoch <u>mit eigenen Worten</u> die Begriffe erklären.</li> <li>3. Die Dorettis nennen Tomatenketchup „Blutmatsche“. Denke dir passende Namen für die aufgeführten Lebensmittel aus. Du kannst auch weitere selbst erfinden. Tomatenketchup: Blutmatsche  Fischstäbchen: Pfannkuchen: Erdbeeren: Pistazieneis:</li> </ol>
<p><b>Englisch</b></p>	<p>Text S. 70/71 lesen (unbekannte Wörter bitte nachschlagen)</p> <p>S. 72 Nr. 1,2 und 3 schriftlich im Heft</p> <p>Bitte lernt die Vokabeln von Unit 4 selbstständig weiter (wenn ihr das nicht macht, dann habt ihr später Lücken in eurem Vokabular). Lasst euch mal von euren Eltern abfragen!!</p> <p>Falls ihr eine Rückmeldung von mir haben wollt: <a href="mailto:holstenkathrin@gmail.com">holstenkathrin@gmail.com</a></p>

<p><b>NaWi</b></p>	<p><b>Unser Körper</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Lest euch die Seite 142 gut durch. Schreibt den Merksatz ab und zeichnet den Weg des Blutes (Abbildung 1) ab. In Farbe und ordentlich bitte.</li> <li>2. Führt auf Seite 143 den Versuch „Die Pulsfrequenz spüren“ durch. Bearbeitet auch die Aufgaben 1 und 2 dazu.</li> </ol> <p>Die Lösungen kannst du mir an teacher-boll@gmx.de senden. Wenn ihr Fragen habt oder etwas unklar ist meldet euch bitte auch bei mir.</p>
<p><b>Erdkunde</b></p>	<p><b>Ton aus im Westerwald - Heimatkunde</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Bearbeitet die Doppelseite 156/157 mit den Aufgaben 1-3. Lest euch den Text sehr gut durch. Schaut euch alle Bilder genau an! Eine Karte über Rheinland-Pfalz findest du im Buch auf Seite 234.</li> </ol> <p>Denkt dran: Vorher Aufgabenstellung abschreiben! 😊</p>
<p><b>WPF</b></p>	<p><b><u>HUS</u></b></p> <p><b>Thema: Küchengeräte</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1.) S. 62 Aufgabe 1</li> <li>2.) Suche dir fünf Küchengeräte aus und schreibe auf, die es benutzt wird und für welche Lebensmittel/Gerichte es geeignet ist. Bitte nehme <b>nicht</b> das Handrührgerät, den Pürierstab und Knethaken, da das schon beim Stationenlernen Aufgabe war.</li> </ol> <p><b>Frau Gazozcu, Mail: s.gazozcu@gmail.com</b></p> <p><b><u>Französisch</u></b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Lerne das französische Alphabet! Buch Seite 61, Nr. 7 (Du kannst dir das Lied mit der Hör-CD (Track 99) anhören. Lerne es auswendig! Hier kannst du es auch üben: <a href="https://www.youtube.com/watch?v=LYy3P2okyw">https://www.youtube.com/watch?v=LYy3P2okyw</a> Tipp: Du musst dir das Lied oder das Video mehrmals anschauen und laut nachsprechen, damit es klappt!</li> <li>2. Buchstabiere laut folgende Wörter mit dem Alphabet auf Französisch, das du gelernt hast:</li> </ol>

## WPF

- a) deinen Vornamen
- b) den Vornamen deiner Mutter
- c) den Vornamen deines Klassenlehrers/ deiner Klassenlehrerin
3. Lies den Text „La chambre d’Antoine“ auf Seite 62 laut und höre dir den Text auf der Hör-CD in deinem Cahier d’activités mehrmals an (Track 100).
4. Schreibe alle dir unbekanntes Wörter in dem Text in dein Heft und schaue ihre Bedeutung nach (S. 155).
5. Erstelle eine Mind-Map zum Thema „chambre (Zimmer) “ in deinem Heft. Hilfe erhältst du auf S. 156 in deinem Buch.

**Une chambre**

Wer eine Rückmeldung für seine Aufträge haben möchte, kann mir eine E-Mail schreiben. [CM1204@web.de](mailto:CM1204@web.de)  
[Hoffentlich bis bald!](#)

### WuV:

1. Schaut euch die Seite 153 genau an und lest euch den Text dazu durch.
2. Bearbeitet die Aufgaben 1-2 schriftlich.

Aufgabenstellungen hier abschreiben!

Die Antworten in ganzen Sätzen schreiben – KEINE Stichpunkte!

Für ein Feedback an [teacher-boll@gmx.de](mailto:teacher-boll@gmx.de)

Wenn ihr Fragen habt oder etwas unklar ist meldet euch bitte auch bei mir.

## Religion

### Katholisch:

Im Religionsbuch S.150 lesen und die Aufgaben 1,2 und 3 bearbeiten. LG

Bei Rückfragen könnt ihr mir unter folgender Adresse schreiben:

[MDR-Kuhlmann@magenta.de](mailto:MDR-Kuhlmann@magenta.de)

Evangelisch:

## **Vom Himmel gefallen? – Die Entstehung der Evangelien**

Am Beginn des Neuen Testaments findest du vier Evangelien: Das Evangelium nach Matthäus, das Evangelium nach Markus, das Evangelium nach Lukas und das Evangelium nach Johannes. Alle vier Schriften beinhalten jeweils eine Art Biographie von Jesus. Sie beschreiben das Leben, den Tod und die Auferstehung Jesu. Ebenso enthalten sie seine Lehre, also das, was Jesus über Gott gesagt hat, welche Weisungen und Regeln er gegeben hat und was er vom Leben nach dem Tod gelehrt hat. Sie beschreiben auch die Taten, die Jesus gewirkt haben soll, seine Wunder und Heilungen.

Die vier Evangelien waren nicht einfach da, sondern sie haben einen komplexeren Entstehungsprozess durchlaufen als „normale“ Bücher. Wie genau die Evangelien, wie sie uns heute überliefert sind, entstanden sind, erfährst du in dem folgenden Sachtext.

Wir wissen heute genau, dass die vier Evangelien in der alten Welt im ersten Jahrhundert n. Chr. entstanden sind. Jesus selbst hat keine Schriften hinterlassen, obwohl er auch schreiben konnte. Auch seinen Freunden hat er nicht den Auftrag gegeben, seine Botschaft aufzuschreiben. Trotzdem gehen sie auf ihn zurück.

Die erste Phase dauerte zwei Jahre, vielleicht auch drei Jahre, also etwa die Zeit um 27–30 n. Chr. Es ist die Zeit, in der Jesus noch lebte. Damals begann Jesus sein Leben als Wanderprediger. Er ging von Ort zu Ort und verkündete seine Botschaft von Gott. Er rief Menschen zur Umkehr und zum Glauben auf. Dabei wirkte er aufsehenerregende Taten. Immer mehr Menschen erfuhren von ihm und seinen Taten und begannen, ihm zu folgen, um seine Predigten und Lehren über Gott zu hören. Schließlich wurde Jesus in Jerusalem gekreuzigt. Dies war für die Anhänger von Jesus ein trauriges und einschneidendes Erlebnis.

Die zweite Phase umfasst etwa die Zeit von 30–50 n. Chr. Die Anhänger Jesu waren tief betrübt und erschüttert über den Tod von Jesus. Doch dann machten sie die Erfahrung, dass Jesus auferstanden ist und lebt. Dies wird auch oft die Ostererfahrung genannt. Die Anhänger Jesu waren aufgrund dessen fest davon überzeugt, dass Jesus der Sohn Gottes ist, der Christus ist, der den Menschen Gott und damit das Heil bringt.

Seitdem verkündeten sie begeistert anderen Menschen von der Nachricht der Auferstehung Jesu. Sie gingen dabei von Ort zu Ort und erzählten, was sie mit Jesus erlebt hatten und was er gelehrt hat. So verbreitete sich die Botschaft Jesu nach seinem Tod mehrere Jahrzehnte lang durch mündliche Überlieferung.

Die dritte Phase dauert etwa von 50–70 n. Chr. Als der zeitliche Abstand zu den Ereignissen wuchs, bekam man das Bedürfnis nach einer schriftlichen Aufzeichnung. Um alles verlässlich im Gedächtnis behalten zu können, machten die Anhänger Jesu sich dabei kurze Notizen, in denen sie vereinzelt und unstrukturiert festhielten, was Jesus gelehrt und getan hat. So entstanden kleine Schriften von Worten und Reden Jesu, von seinen Zeichen und Wundern, von seiner Leidensgeschichte und von seiner Auferweckung. Diese Aufzeichnungen wurden z. B. in den frühen Gottesdiensten, die bereits in dieser Zeit abgehalten wurden, oder bei der Spendung der Taufe gebraucht.

Aber das waren noch nicht die Evangelien, die wir heute in unserer Bibel lesen können. Die vier Evangelien sind erst in der vierten Phase, also in den Jahrzehnten zwischen ca. 70–100 n. Chr. entstanden. Männer wie Markus, Matthäus, Lukas und Johannes sammelten die schon vorhandenen Aufzeichnungen über Jesus. Sie stellten sie zu größeren Schriften zusammen, indem sie die Informationen zunächst chronologisch ordneten und dann einen zusammenhängenden Text formulierten und aufschrieben, in dem alle Informationen, die von Jesus vorlagen, nacheinander erzählt werden. Dabei gaben sie den vorhandenen Überlieferungen zusätzlich eine jeweils ganz persönliche Note. In den vier Evangelien lebt das eine Evangelium Jesu fort.

Jetzt erst lagen die vier Evangelien endgültig vor. Sie hatten nun eine Form gefunden, in der sie von Generation zu Generation weitergegeben werden konnten.

#### **Aufgaben:**

1. Lies den Text!
2. Lies den Text nun erneut und markiere die Phasen und Zeiträume der Entstehungsgeschichte und die wichtigsten Informationen dazu. Benutze für jede Phase eine unterschiedliche Farbe.
3. Finde für jede Phase eine passende Überschrift.
4. Gib in eigenen Worten wieder, was in den einzelnen Phasen passiert ist und notiere dir Stichpunkte dazu.

**Wichtig:** Schreibe ordentlich und vergiss nicht, das Datum und die Überschrift aufzuschreiben, damit wir hoffentlich bald alles gemeinsam im Unterricht besprechen können.

Bei evtl. Rückfragen: [haydi.botros@web.de](mailto:haydi.botros@web.de)

	<p><u>Ethik:</u></p> <p>S.114 Wasser in den Religionen- lesen</p> <p>Aufgabe hierzu s 115 unten, blaues Kästchen.</p> <p>Lege deine eigene Meinung dar!</p> <p><a href="mailto:christoph-becker.musik@gmx.de">christoph-becker.musik@gmx.de</a></p>
<b>Kunst</b>	<p>Thema: „Was mache ich in der Corona-Krise zu Hause“</p> <p>Malt ein Bild, das zeigt, wie ihr die Zeit in der Corona-Krise gestaltet bzw. nutzt (schulisch und privat). Ihr könnt euer DIN A3 Blatt auch aufteilen und mehrere Unternehmungen darauf malen. Es ist euch freigestellt, ob ihr mit Buntstiften oder Wassermalfarben das Bild gestaltet. Fotografiert das fertige Bild und schickt es bis Freitag, den 22.05.2020 an <b>s.gazozcu@gmail.com</b></p>